

Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **123 (1981)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Riassunto

Si descrive l'infestazione da *Bothriocephalus* sp. nelle Carpe erbivore di una stazione di quarantena. Si discutono gli aspetti epidemiologici di questa infestazione da Cestodi, per la prima volta descritta in Svizzera, e i suoi possibili effetti sulla importazione di pesci che non sono rappresentati nella fauna locale.

Summary

An infestation of *Bothriocephalus* sp. in grass-carps in a quarantine station is reported. Epidemiological aspects of the first occurrence of this cestode in Switzerland are discussed. Possible consequences for the import of extraneous fish are shown.

Literatur

Bauer O.N., Musselius V.A. und Strelkov J.A.: Die Parasiten und Krankheiten von *Ctenopharyngodon idella*, *Hypophthalmichthys molitrix* und *Aristichthys nobilis* bei der Aufzucht in Teichwirtschaften der UdSSR. Zschr. Fischerei 17, 1–4 (1969). – Bundesgesetz über die Fischerei (Vom 14. Dezember 1973). – *Körting W.:* Die Bothriocephalose der Karpfen. Vet. med. Nachr. 152–158 (1974). – *Müller R.:* Die Einbürgerung pflanzenfressender Fische in der Schweiz. In: Aktuelle Probleme in der Fischzucht. Veröffentl. Eidg. Bundesamt für Umweltschutz und Eidg. Fischereinspektionen. Nr. 37, 63–75 (1978). – *Otte E., Pfeiffer H. und Supperer R.:* Massenaufreten von *Bothriocephalus acheilognathi* in Teichkarpfen. Wien. tierärztl. Mschr. 59, 174–175 (1972).

BUCHBESPRECHUNG

Arzneimitteltherapie in der tierärztlichen Klinik und Praxis von Prof. Dr. *Hans Jürgen Hapke*, Ferdinand Enke Verlag, Stuttgart 1980, 320 S., 61 Abb., 28 Tab., flexibles Taschenbuch, DM 29,80.

Kliniker und Praktiker suchten bisher vergebens ein Lehrbuch der Pharmakologie für Veterinärmediziner in deutscher Sprache, das speziell auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet wäre. «Pharmakologie und Toxikologie» von M. Frimmer, ein ausgezeichnetes Lehrbuch für Studenten, beschränkt sich – von seiner Zielsetzung her richtigerweise – auf die Darstellung des Basiswissens in Pharmakologie und Toxikologie. Mit dem zu besprechenden Taschenbuch unternimmt Prof. Hapke den Versuch, die bestehende Lücke zu schliessen.

Der Text beginnt mit vier allgemeinen Kapiteln (Grundbegriffe, Umgang mit Arzneimitteln, Applikation von Arzneimitteln und Wirkungsbedingungen), denen 14 Kapitel über die einzelnen Arzneimittelgruppen folgen, und schliesst mit einem nützlichen Sachregister.

Aus folgenden Gründen vermag das Werk aber nicht zu befriedigen:

1. Die vom Vorwort geäusserte Absicht des Verfassers, die pharmakologischen Grundkenntnisse als Basis für den optimalen Einsatz von Arzneimitteln aufzufrischen, ist sicher richtig. Leider ist aber gerade die Darstellung von Wirkungsmechanismen ungenügend klar (z. B. in den wichtigen Kapiteln Kreislauftherapie und Diuretika). Die Verwendung und Definition von Begriffen ist zu wenig präzise (auffallend z. B. im Abschnitt «Wechselwirkungen mehrerer Arzneimittel»).
2. Die vielen Druckfehler wirken nicht nur störend, sondern mancherorts auch verwirrend.
3. Der Inhalt ist sachlich nicht durchwegs richtig. Beispiele:
 - Die Einteilung der Sulfonamide nach ihrer Wirkungsdauer (S. 63 und Tabelle 5) stimmt für die Humanmedizin, nicht aber für die Veterinärmedizin.
 - Die Erläuterungen der Wirkung der Herzglykoside (S. 207) und der Nierenphysiologie (S. 267) enthalten Fehler.
4. Was die Ausrichtung auf die Praxis anbelangt, so wurde (auch wenn man die Bemerkung im Vorwort zur Kenntnis nimmt, dass das Buch auf Unvollständigkeit angelegt sei) bei Dosierungen und Indikationen, insbesondere bezüglich Tierart, zu wenig differenziert.

Die Lücke im deutschsprachigen Lehrbuchangebot bleibt leider weiterhin offen.

A. Wüthrich, Bern